

Guten Tag \$FIRSTNAME\$ \$NAME\$!

Mit einem neuen Newsletter wollen wir Sie gerne über wichtige Ausschnitte unserer Arbeit in den vergangenen drei Monaten informieren.

### **BundesDrogenKongress - online!**

Am 14. und 15. Mai findet in Mainz der 30. BundesDrogenKongress des Fachverbandes Drogen und Rauschmittel e.V. statt. Im Programm werden ausgewählte Handlungsansätze der Suchthilfe in einen systematischen Zusammenhang gebracht, um damit das methodische Handeln der Fachkräfte zu unterstützen. Das Thema heißt also »Handlungsfeld, Methode, Technik«. Mit diesen Begriffen ist der »Rote Faden« beschrieben, an dem sich das Programm orientiert. Grundlagen- und Methodenwissen, das Erkennen von Zusammenhängen und das Erlernen von Techniken stehen dabei im Mittelpunkt.

Das Programm ist jetzt online und sie können sich auch schon zu günstigen Frühbucherpreisen anmelden. Mit der Post kommt das Programm in Kürze, sofern wir Ihre Postanschrift kennen.

<http://fdr-online.info/30-bdk.php>

### **fdr-Stellungnahme zur Substitution**

Für das Expertengespräch "Weiterentwicklung der Substitutionsbehandlung" des Bundesverbandes für akzeptierende Drogenarbeit und humane Drogenpolitik - akzept e.V. und der Universität Bremen am 14. Februar 2007 in Berlin hat der fdr eine umfangreiche Stellungnahme abgegeben, die sie [hier](#) ansehen können. Mehr zum Expertengespräch auch bald unter [www.akzept.org](http://www.akzept.org).

### **Handreichung zur Implementierung personenzentrierter Hilfen und Persönlicher Budgets in der Suchthilfe**

In unserem Büro für Suchthilfe in Erfurt wurde ein [Leitfaden](#) für die Praxis im Auftrag des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit erstellt. Für alle, die sich näher mit dem persönlichen Budget befassen wollen ist das eine wichtige Basislektüre.

Zum Ansehen klicken Sie bitte oben auf „Leitfaden“

### **Schnittstellen SGB II und SGB XII**

Auch von unserem Büro für Suchthilfe ist eine Handreichung zur Klärung von Schnittstellen in der Anwendung der Sozialgesetzbücher II und XII in Einrichtungen der Eingliederungshilfe bei Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen verfasst worden. Die Handreichung entstand im Auftrag des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit und kann als Leitfaden für die Praxis [hier](#) herunter geladen werden.

### **Schnittstelle Rehabilitation und Eingliederungshilfe**

Die Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen findet als medizinische Rehabilitation in der Fachklinik und als Eingliederungshilfe in Sozialtherapeutischen Wohnheimen statt.

Einen Fachbeitrag zur Arbeit an der Schnittstelle SGB VI / SGB XII unseres Büros für Suchthilfe in Erfurt können Sie [hier](#) einsehen.

### **Experten/-innenanhörung "Drogen - Schwangerschaft - Kind"**

Unter der Schirmherrschaft der Drogenbeauftragten der Bundesregierung, MdB, fand am 29. Januar in Berlin eine Anhörung des Fachverbandes Drogen und Rauschmittel e.V. von Expertinnen und Experten aus der Medizin, der Sucht- und Jugendhilfe zum Thema "Drogen - Schwangerschaft - Kind" statt. 75 Teilnehmer/-innen konnten anhand von 13 Statements die Komplexität des Themas und seiner möglichen Problemlösungen erfahren. Beiträge und mehr finden Sie [hier](#).

### **VIELE FORTBILDUNGEN...**

#### **"Kreative Methoden und Interventionsstrategien"**

Diese Fortbildung ist ein Angebot für Berater/-innen, Fachkräfte und Personen, die mit jungen Drogenkonsumenten/-innen zu tun haben bzw. mit ihnen arbeiten. Es geht um kreative Methoden und Interventionsstrategien bei jugendlichen Cannabiskonsumenten/-innen in Schule, Jugendhilfe und Suchthilfe. Dazu bieten wir Ihnen ein Seminar vom 12. bis 13. März 2007 im

Stephansstift in Hannover. Das Faltblatt mit einer Programmübersicht finden Sie [hier](#).

### **Fachtag Substitutionsbehandlung in der medizinischen Rehabilitation Drogenabhängiger - ein Brückenschlag**

In der Fachklinik Hohehorst wird seit nunmehr über zehn Jahren substituiert, wenn eine entsprechende medizinische Indikation vorliegt. Wer über die Behandlungspraxis in Hohehorst und außerhalb Deutschlands z.B. in Österreich etwas wissen will, sollte die Tagung am 07.03.2007 in Schwanewede bei Bremen besuchen. Hier gehts zum [Tagungsflyer](#).

### **Symposium in Hamm**

Die Jugend(Sucht)Beratung des Arbeitskreises für Jugendhilfe e.V. veranstaltet am 23. März 2007 in Hamm in Kooperation mit dem westfälischen Institut für Kinder- und Jugendpsychiatrie und dem Auxilium Therapeutisches Wohnen ein Symposium zum Thema "Früherkennung, Intervention und Nachsorge bei drogenkonsumierenden Jugendlichen und jungen Erwachsenen." Nähere Informationen erhalten Sie im [Programm](#) zur Veranstaltung.

### **Fachtag "Was nützt wirklich?" - Ideen und Konzepte erfolgreicher Betrieblicher Suchtkrankenhilfe**

Am 28. März 2007 findet im Tagungsraum der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Erfurt ein Fachtag zu erfolgreicher Betrieblicher Suchtkrankenhilfe statt.

Der Arbeitskreis "Betriebliche Suchtkrankenhilfe" in Thüringen ist Initiator der Veranstaltung und führt diesen in Kooperation mit dem Fachverband Drogen und Rauschmittel in Erfurt durch. Den Flyer können Sie [hier](#) herunterladen.

### **Fortbildung "Suchthelfer im Betrieb" 2007**

Ein Angebot für MitarbeiterInnen in Betrieben, die als betriebliche Sucht- bzw. Sozialhelfer ehren- oder hauptamtlich tätig sind bzw. sein wollen und andere engagierte und interessierte MitarbeiterInnen in Betrieben.

1. Kurswoche: 23. bis 28.04.2007 in Erfurt

2. Kurswoche: 05. bis 10.11.2007 in Erfurt

In Kooperation mit dem Arbeitskreis "Betriebliche Suchtkrankenhilfe" in Thüringen und der Gesellschaft gegen Alkohol und Drogengefahren (GAD) Franken/Thüringen e.V.

Aktuelle Informationen entnehmen Sie dem [Ausbildungsflyer](#).

Und unsere Übersicht über bundesweite Fortbildungen im Suchtbereich finden Sie unter <http://fdr-online.info/pdf/fortbildungsuebersicht02-07.pdf>.

[Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr haben wollen, dann melden Sie sich bitte hier ab.](#)

Mit freundlichen Grüßen

Jost Leune

\*\*\*\*\*

fdr fachverband drogen und rauschmittel e.V.

Odeonstr.14, 30159 Hannover

Tel.: 0511 18333

Fax: 0511 18326

[mail@fdr-online.info](mailto:mail@fdr-online.info)

<http://www.fdr-online.info/>